

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl vom 21.04.2021

Öffentlicher Teil

**TOP . Anfrage der SPD-Fraktion: Stand zur Digitalisierung in Grundschulen
0233/2021**

Hinweis der Schriftführerin:

Eine Stellungnahme des Fachbereichs Bildung wurde bereits mit der Einladung versandt und ist nicht mehr als Anlage Gegenstand der Niederschrift.

Frau Opitz möchte zur Stellungnahme wissen, warum die Goldbergschule mit Teilstandort Franzstraße 147 Geräte erhalten haben und die Astrid-Lindgren-Schule nur 53. Darüber hinaus möchte sie wissen, ob die Lehrkräfte Unterstützung in Form von Schulungen oder ähnliches erhalten, um die Nutzung der Geräte zu gewährleisten.

Herr Dahme fügt dem hinzu, dass er sowohl aus der Zeitung aber auch aus dem Bekanntenkreis weiß, dass teilweise diese Geräte seit Ende letzten Jahres ungenutzt herum liegen. So fehle einerseits die Zeit der Lehrkräfte, die entsprechende Software aufzuspielen, andererseits kann dies auch nicht innerhalb möglicher freier Zeiten in den Schulen passieren, da dort kein W-Lan vorhanden sei. Darüber hinaus soll bei den Geräten der Schule der Internet-Zugang nicht möglich sein, was die private Nutzung so gut wie unattraktiv mache. Hingegen sollen Kinder, deren Eltern auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind, ein Tablet bezahlt bekommen.

Insgesamt, so Herr Dahme, laufe die Sache leider nicht gut an.

Darüber hinaus gibt es keine weiteren Wortbeiträge.